

Ausstellung „Orte unserer Einsamkeit – nos champs de solitude“



„Orte unserer Einsamkeit – nos champs de solitude“ ist der Titel einer Ausstellung, die im Hainberg-Gymnasium vom 21.1. bis zum 7.2. zu sehen war. Sie zeigt im Jahre 2010 aufgenommene Fotografien aus den Lagern Buchenwald, Mittelbau-Dora und Ellrich, die von Texten und Gedichten begleitet werden. In dieser künstlerischen Form versuchen der Fotograf und die Autoren, eine Erinnerung an die in den Lagern verübten Grauen und Verbrechen zu schaffen. Der Schauspieler und Schriftsteller Jean-Pierre Thiercelin, dessen Vater als Deportierter die Lager überlebt hatte, gab den Anstoß zu dem Projekt. Er schrieb gemeinsam mit den Autoren Philippe Touzet und Philippe Alkemade Texte, Philippe Alkemade fotografierte. Jean-Pierre Thiercelin, der bereits vor einigen Jahren das Hainberg-Gymnasium besucht hatte, kam zur Eröffnung der Ausstellung nach Göttingen. Auch Dr. Jens-Christian Wagner, der Leiter der Gedenkstätte Mittelbau-Dora, konnte ans Hainberg-Gymnasium kommen und stellte in einem Grußwort die Geschichte des Konzentrationslagers Dora-Mittelbau nach 1945 und die Entstehung der Gedenkstätte dar. Ausgewählte Texte aus der Ausstellung wurden von Jean-Pierre Thiercelin auf Französisch und von Schülern auf Deutsch gelesen. Am nächsten Tag las und erläuterte Jean-Pierre Thiercelin mit Schülern ein von ihm verfasstes Theaterstück, in dem es aus der Perspektive des Kindes um das Leben des eigenen Vaters und dessen Kameraden während und nach der Deportation geht.

Diese Veranstaltung entstand in enger Zusammenarbeit mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft und ihrer Vorsitzenden Christa Neifeind.

Schon seit langem bestehen Kontakte zwischen aus Frankreich stammenden Überlebenden des Konzentrationslagers Dora-Mittelbau und dem Hainberg-Gymnasium. Louis Garnier, der auch im hohen Alter regelmäßig das Hainberg-Gymnasium besucht und beim letzten Mal mit seinem Sohn kam, gehört dazu. Wir hoffen, dass die Ausstellung auf eine andere Art und Weise die Erinnerung wachhalten kann und auch Anlass gibt, über Erinnerung nachzudenken und zu sprechen.

